

8. Projektgruppen-Treffen “Barrierefrei – Neubau ohne Hindernisse“

24. Jänner 2007 18.30 – 20.30 im Wolf, Burggasse 76, 1070 Wien

Anwesend:

- Gerald Peiker
- Linda Kneucker
- Silvia Dvorski
- Lukas Huber
- Barbara Schmidt
- Ingrid Kern
- Birgit Friedrich (agenda)
- Georg Stafler (agenda)
- Wolfgang Kremser (entschuldigt)

GebärdensprachdometscherInnen: Patricia Brück, Christian Bruna

Wie geht's weiter 2007?

Nächstes Treffen: 28. Februar 2007, Ort: Gehörlosentaugliches Lokal oder Schulz

ZIEL dieses Projektgruppentreffens war es, die weitere Vorgehensweise festzulegen. Folgende Fragen sollten beantwortet werden.

- Wie möchte die Gruppe in Zukunft mit Lokalbewertung weiterarbeiten?
- Wie sollen die bereits entwickelten Kriterien für die Lokale zur Anwendung kommen?
- Sollen auch die anderen Ziele weiterverfolgt werden – Wenn ja, welche sind vorrangig?
- Vorschlag: Profi-Version: Qualitätssiegel für LOKALE vom agenda-Büro

FAZIT

- Ein gemeinsamer Tenor der Gruppe war, dass es zu früh sei, ein Qualitätssiegels zu entwickeln. Gruppe möchte noch weitere AWARDS verleihen und Erfahrungen sammeln. Folgende weitere Vorgehensweisen wurden diskutiert (Zuständigkeiten)
- Es sollen weiter Lokale besichtigt und dabei der Kontakt mit den LokalbesitzerInnen besser vorbereitet werden.

- Folder zum Projekt und Kriterien und Info über erste AWARD-Verleihungen sollen übergeben werden. (Barbara Schmidt, Gerald Peiker, Ingrid Kern machen Vorschlag – agenda macht Layout)
- Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten sollten zusammengestellt werden, welche Förderungsmöglichkeiten für Lokale, Geschäfte, die etwas in Richtung Barrierefrei baulich verändern wollen, gibt es? (Bezirk/agenda)
- Kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt – Fernsehbericht, Zeitungen – Kurier, Standard, Falter (agenda)
- Linda Kneucker will „Wiener“-Auszeichnung „sehnix“, mit zusätzlichen Text versehen, in dem das Bemühen des Wirtes um alle Behinderten erwähnt wird und dann AWARD Herrn Hrach übermitteln. (Linda Kneucker)
- Nächstes Lokal für Barrierefrei-Treffen – gebärdensprachfreundlich!! Lukas Huber macht Vorschlag für Lokal. (Lukas Huber)
- Hörnix-Kriterien sollen noch mal überarbeitet werden (Lukas Huber, Silvia Dvorski)
- Anbieten von Gebärdensprachgrundkenntnisse für Beschäftigte in Gastronomie – eigene Kurse sollten angeboten werden
- (internationale) Experten einladen - zu einer Veranstaltung im Bezirk!
- NCBI –Veranstaltung für Herbst planen: Workshop zwischen Behinderten und Nichtbehinderten Menschen um Barrieren abzubauen (Linda Kneucker)